

ISTRON-Gruppe

Einladung zur Herbsttagung in Augsburg, 6.–7. 10. 2016

Gilbert Greefrath, Stefan Siller und Reinhard Oldenburg

Die Sprecher der ISTRON-Gruppe freuen sich auch in diesem Jahr zur Herbsttagung der ISTRON-Gruppe herzlich einzuladen. Dieses Jahr kann das 25. Jubiläum der ISTRON-Gruppe sowie dieser erfolgreichen Tagungsreihe gefeiert werden. Zum ersten Mal findet die Tagung in Bayern statt – Grund genug als Motto zu wählen: Mathematisch Modellieren – Überall. Aber Modellieren ist nicht nur räumlich überall, man findet es in allen Curricula und Bildungsstandards – es ist eine Erfolgsgeschichte. Dennoch gibt es viele Hinweise, dass das Modellieren in der Schulpraxis noch nicht überall angekommen ist. Die Jubiläumstagung bietet also gute Gelegenheit, das Erreichte zu reflektieren und neue Perspektiven des Modellierens auszuloten. Wie in jedem Jahr besteht die Herbsttagung aus einem internen Treffen der ISTRON-Gruppe und einem Fortbildungstag für Lehrkräfte.

Im Laufe der ISTRON-internen Tagung am 6. 10. 2015 wird die Möglichkeit bestehen, dem intensiven Diskurs der ISTRON-Gruppe beizuwohnen. Wir werden uns in diesem Jahr mit der Frage des Mathematischen Modellierens im Abitur beschäftigen und uns auch über den Stand von Modellierungsaktivitäten, welche im Rahmen der Qualitätsoffensive Lehrerbildung an den einzelnen Standorten implementiert werden, austauschen.

Der ISTRON-Fortbildungstag am 7. 10. 2015 ist öffentlich und gibt vor allem Lehrkräften die Möglichkeit, an einem sehr vielfältigen Fortbildungsprogramm teilzuhaben. Als Hauptvortragender

wird Prof. Dr. Werner Blum, der Gründer der ISTRON-Gruppe, über „Modellieren im Mathematikunterricht – Ballast oder Beitrag zur Allgemeinbildung?“ sprechen. Anhand der prozessbezogenen Kompetenz des mathematischen Modellierens wird Professor Blum aufzeigen wie kompetenzorientierter Mathematikunterricht einen Beitrag zur Allgemeinbildung leistet. Erkenntnisse zum Lehren und Lernen von Modellieren werden dabei besonders in den Mittelpunkt gestellt.

Der zweite Hauptvortragende ist Prof. Dr. Jürgen Roth von der Universität Koblenz-Landau. Er wird das mathematische Modellieren in Lehr-Lern-Laboren aufgreifen, in dem er auf das „Modellieren im Lehr-Lern-Labor – Ein Zusammenspiel von gegenständliche Materialien, Simulationen sowie Papier und Bleistift“ fokussiert. Im Vortrag wird exemplarisch dargestellt, wie mit Hilfe einer geeigneten Gestaltung von Lernumgebungen das mathematische Modellieren gelingen kann und einen weiteren Mehrwert für Lernende bringen kann.

Das Programm der ISTRON-Tagung können Sie auf der Homepage der ISTRON-Gruppe unter www.istron-gruppe.de finden.

Für die Tagung fallen keine Tagungsgebühren an. Verpflegungs- bzw. Übernachtungskosten tragen die Teilnehmenden selbst. Eine Liste mit Hotels, die selbst gebucht werden müssen, wird über die Email-Liste der ISTRON-Gruppe mitgeteilt. Weitere Informationen gibt die Tagungsho-

mepage www.istron-gruppe.de → Tagungen. Über Ihre Anmeldung zur Herbsttagung, die über die Tagungshomepage erfolgt, würden wir uns sehr freuen. Anmeldeschluss ist der 1. 10. 2016. Bayerische Lehrkräfte melden sich bitte über das FIBS an.

Für die ISTRON-Gruppe:
Gilbert Greefrath (Münster),
Hans-Stefan Siller (Koblenz-Landau)
Lokale Tagungsleitung:
Reinhard Oldenburg (Augsburg)

Gilbert Greefrath, Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Institut für Didaktik der Mathematik und der Informatik, Fliednerstraße 21, 48149 Münster

Hans-Stefan Siller, Universität Koblenz-Landau, Mathematisches Institut, Universitätsstraße 1, 56070 Koblenz

Reinhard Oldenburg, Lehrstuhl für Didaktik der Mathematik, Universitätsstraße 14, 86159 Augsburg

E-mail: istron@uni-koblenz.de
www.istron-gruppe.de